

Protokoll

zur fiktiven Sitzung des **Kreistages** im Planspiel Pimp Your Town! Lahn-Dill-Kreis 2022
am **20.10.2022**, um **10:30 Uhr**























Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

II. ANTRÄGE

- | | | |
|----|---|--------------------------|
| 1 | zu Ladestationen für E-Autos | <input type="checkbox"/> |
| 2 | zu Bessere Spielplätze/Parks - mehr Gestaltung mit Natur | <input type="checkbox"/> |
| 3 | zu Bahnhöfe säubern und modernisieren | <input type="checkbox"/> |
| 4 | zu Mehr öffentliche Sportgelände | <input type="checkbox"/> |
| 5 | zu Glasfaser Ausbau im Lahn-Dill-Kreis | <input type="checkbox"/> |
| 6 | zu Bessere Busverbindungen für Dörfer | <input type="checkbox"/> |
| 7 | zu Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden | <input type="checkbox"/> |
| 8 | zu Verbindung Fahrradwege | <input type="checkbox"/> |
| 9 | zu Mehr öffentliche Toiletten | <input type="checkbox"/> |
| 10 | zu Besser asphaltierte Straßen | <input type="checkbox"/> |
| 11 | zu LDK Bus- und Bahnticket | <input type="checkbox"/> |
| 12 | zu Gratisfahrkarten für Schüler | <input type="checkbox"/> |
| 13 | zu Bessere Busverbindungen | <input type="checkbox"/> |
| 14 | zu Restauration im Lahn-Dill-Kreis | <input type="checkbox"/> |
| 15 | zu Erneuerung von schlechten Straßen | <input type="checkbox"/> |

- 16 zu **Klimaanlagen in Schulen einbauen** 
- 17 zu **Öffentliche Einrichtungen auch für Beeinträchtigte zugänglich machen.** 
- 18 zu **Minimierung der Wartezeiten in Notaufnahmen** 
- 19 zu **Stromanschluss für Alle** 
- 20 zu **Förderung von Vereinen** 
- 21 zu **Seelsorge für Jugendliche** 
- 22 zu **Betreuungsangebote für Alleinerziehende** 
- 23 zu **Sicherheit an öffentlichen Verkehrsmitteln** 
- 24 zu **Unterstützung für Bedürftige** 
- 25 zu **Mehr Angebote für Jugendliche** 
- 26 zu **Mehr Freizeitaktivitäten und Angebote** 
- 27 zu **Jährliche Suchtprävention** 
- 28 zu **Mehr Entscheidungsmacht für Schüler** 
- 29 zu **Notwendige Lebensmittel überall** 
- 30 zu **Hessentickets für Schüler** 
- 31 zu **ÖPNV-Ticket für alle Schüler** 
- 32 zu **Säuberung von Dörfern und Städten** 
- 33 zu **Begrünung der Städte** 
- 34 zu **Mehr Radwege** 
- 35 zu **Mehr Mülleimer an öffentlichen Orten** 
- 36 zu **Aufforstung der Wälder** 
- 37 zu **E-Busse** 

- 38 zu **Solaranlagen fördern**
- 39 zu **Lohnerhöhung im Sozial- und Gesundheitswesen**
- 40 zu **Überfüllung öffentlicher Mülleimer**
- 41 zu **Unterstützung von Kleinunternehmen**
- 42 zu **Reduktion nächtlicher Beleuchtung**
- 43 zu **Schutz der Dill**
- 44 zu **Bepflanzen von Freiplätzen im Lahn-Dill-Kreis**
- 45 zu **Bienenfreundliche Stadtbeflanzung**





TOP 1

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Ladestationen für E-Autos

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass mehr Ladestationen für E-Autos auf Parkplätzen gebaut werden. Beispiele für Parkplätze sind Rewe, Aldi, Lidl, Tankstellen usw.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Nur auf Liegenschaften des Lahn-Dill-Kreises. Zuschüsse für Supermärkte.

Im Rat:

Begründung

Wir stellen diesen Antrag, um E-Autos zu fördern, indem man das Laden erleichtert und, um umweltschädliche Verbrenner-Fahrzeuge abzulösen. Es ist ein wichtiges Thema, da es zur Verbesserung des Klimas beiträgt.

Maxi & Tim

Abstimmung im **Ausschuss**: 20 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 56 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 2

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Bessere Spielplätze/Parks - mehr Gestaltung mit Natur

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass es bessere Spielplätze/Parks gibt. Öffentliche Plätze sollten mit mehr Natur gestaltet werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Lahn-Dill-Kreis gibt Vorschläge an die Kommunen.

Im Rat:

Begründung

Es fördert die Familien, da diese Änderungen eine bessere Umgebung für Kinder darstellen. Hinzu fördert es den lokalen Tourismus und es stellt auch ein attraktiveres Bild für die Bewohner dar. Den Bewohnern werden Orte zum entspannen angeboten. Sind Spielplätze attraktiver gestaltet, würden die Kinder eher raus gehen anstatt in der Wohnung zu verweilen.

Lenny & Mika

Abstimmung im **Ausschuss: 16 Ja | 0 Nein | 4 Enthaltungen** || **angenommen**



TOP 3

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Bahnhöfe säubern und modernisieren

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die Bahnhöfe gereinigt und sauber gehalten werden und in die Jahre gekommene Bahnhöfe grundhaft erneuert werden. Bezahlt würde dieses durch die Stadt, mit Zuschüssen der Bahn und dem Lahn-Dill-Kreis. Die Reinigung wird durch zusätzliches Personal übernommen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Mängelliste soll an die Deutsche Bahn weitergeben werden. Es sollen finanzielle Mittel beigesteuert werden.

Im Rat:

Begründung

Bahnhöfe werden viel genutzt und oft vernachlässigt. Durch saubere und moderne Bahnhöfe wird die Reiseerfahrung der Bürger erheblich verbessert. Diese stehen auch für eine intakte Stadt und geben ein sicheres Gefühl. Besucher nehmen einen ordentlichen Bahnhof positiv wahr.

Lilli & Linus

Abstimmung im **Ausschuss**: 17 Ja | 0 Nein | 3 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 4

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Mehr öffentliche Sportgelände

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die vielen Sportgelände, welche es im Lahn-Dill-Kreis gibt, frei betretbar sind. Dies gilt für alle Sportgelände; Fußballplätze sowie Multifunktionsplätze. Dies wäre aber nur möglich, wenn die Meschen, die den Platz benutzen, für die Vereine, denen der Platz gehört, Platz machen, wenn diese dort z.B. trainieren.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Nur kreiseigene Sportplätze.

Im Rat:

Begründung

Dieses Thema ist uns wichtig, da viele offene Sportgelände junge und alte Menschen mehr zum Sport anregen würden. Es würde nicht mehr so viel Zeit in den sozialen Medien verbracht werden, sondern mehr draußen und es wird mehr Sport getrieben. Dieser Beschluss bringt also auch gesundheitliche Aspekte mit sich. So lange dieses Angebot über einen längeren Zeitraum verfügbar wäre, würde sich die eigene Gesundheit nämlich durch die körperliche Betätigung verbessern.

Maxi & Mika

Abstimmung im **Ausschuss**: 13 Ja | 5 Nein | 2 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 5

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Glasfaser Ausbau im Lahn-Dill-Kreis

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass das Glasfasernetzwerk weiter ausgebaut wird.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Alle Bewohner des Lahn-Dill-Kreises benötigen stabiles Internet. Es ist ein wichtiger Standortfaktor für Firmen, welche sich möglicherweise im LDK ansiedeln wollen. Aufgrund der aktuellen Corona Lage, sowie der fortschreitenden Digitalisierung arbeiten viele Bewohner von Zuhause per Homeoffice, welches stabiles Internet benötigt. Glasfaser Anschlüsse sind wichtig, für das vorankommen der Digitalisierung. Kupferkabel haben derzeit keine Leistungsreserven, Glasfaser hingegen bieten fast unbegrenzte Leistung, weil Daten fast dämpfungsfrei übertrage werden. Glasfaserleitungen haben somit große Leistungsreserven für die nächsten Jahrzehnte. Zum Beispiel gibt es das Projekt Gigabit. Unsere Kommunen könnte sich für das Projekt engagieren und somit Fördergelder vom Bund zu erhalten.

Alexander & Konrad

Abstimmung im **Ausschuss**: 11 Ja | 8 Nein | 1 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 30 Ja | 21 Nein | 5 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 6

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Bessere Busverbindungen für Dörfer

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass bessere Busverbindungen organisiert werden, vor allem zwischen kleineren Dörfern und dementsprechend mehrere Busse pro Tag fahren. Der Lahn-Dill-Kreis kommt für die entstehenden Kosten auf.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Je nach Uhrzeit mehr Busse und dafür kleinere Busse außerhalb der Stoßzeiten.

Im Rat:

Begründung

Durch die besseren Busverbindungen wird den Bewohnern (vor allem denen in kleinen Dörfern) mehr Mobilität ermöglicht. Außerdem hat dies einen sehr positiven Einfluss auf die Umwelt, da mehr Menschen den ÖPNV nutzen. Dieser Beschluss kommt auch vielen Schülern/Jugendlichen und ihren Eltern zu Gute.

Emilia & Lilli

Abstimmung im **Ausschuss**: 20 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 7

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Solaranlagen auf vielen öffentlichen Gebäuden montiert werden soll wie z.B. auf Schuldächern. Der Strom sollte dann von den entsprechenden Gebäuden bzw. Institutionen selbst verwendet werden und der Strom, der übrig bleibt, sollte dann ins Stromnetz eingespeist werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Nur auf kreiseigenen Gebäuden.

Im Rat:

Begründung

Die Sonnenenergie wird zu wenig genutzt und gerade in der jetzigen Zeit wo Strompreise andauernd steigen, sollte man vermehrt auf Solarenergie setzen. Außerdem gibt es den Aspekt der Umwelt noch: Solarenergie schadet der Umwelt als erneuerbare Energie nämlich nicht.

Niklas & Tim

Abstimmung im **Ausschuss**: 16 Ja | 0 Nein | 4 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 47 Ja | 0 Nein | 9 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 8

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Verbindung Fahrradwege

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die vielen Fahrradwege mit einander verbunden werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Konzept entwickeln und an Städte weiterleiten.

Im Rat:

Begründung

Wenn die Fahrradwege miteinander verbunden sind erhöht das die Attraktivität des Fahrradfahrens. Fahrradfahren ist wesentlich umweltfreundlicher als Autofahren. Desweiteren verbrauchen Fahrräder weniger Platz als Autos, was mehr Fläche für andere Dinge frei gibt. Man könnte die Verbindung durch das Programm „Förderung und Finanzierung des Radverkehrs“ des Bundes finanzieren.

Arne

Abstimmung im **Ausschuss**: 20 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 32 Ja | 16 Nein | 8 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 9

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Mehr öffentliche Toiletten

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass im Lahn-Dill-Kreis mehr öffentliche Toiletten gebaut werden. Diese sollen in den Parks der Städte stehen. Den Bau bezahlt der Kreis, während die Städte die Reinigungskosten tragen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Der Vorschlag dient dazu, den Hygienezustand im Lahn Dill Kreis zu verbessern. Außerdem verbessert er die Infrastruktur und schafft das, was schon lange nötig ist.

Zi Hao & Josia

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 12 Nein | 0 Enthaltungen || **abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: Ja | Nein | Enthaltungen || **Antrag zurückgezogen**



TOP 10

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Besser asphaltierte Straßen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die Kreisstraßen, die beschädigt sind (z.B. durch Schlaglöcher oder Risse) zu erneuern.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Tagung des Lahn-Dill-Kreises mit Bürgermeistern, um eine Lösung zu finden.

Im Rat:

Begründung

Bessere Straßen sind wichtig für ein sicheres Fahren. Nicht nur für Autos sondern auch für Busse, Motorräder und Fahrräder. Bei großen Schlaglöchern könnten Unfälle passieren und es könnte zu schweren Schäden kommen. Auch Personen könnten sich schwer verletzen.

Arda & Maxi

Abstimmung im **Ausschuss**: 16 Ja | 1 Nein | 3 Enthaltungen || **angenommen**



☐ TOP 11

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

LDK Bus- und Bahnticket

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass ein Bus und Bahnticket im Lahn-Dill-Kreis finanziert wird und somit alle Bürger kostenlos ÖPNV fahren können.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Ermäßigt und vom Kreis mitfinanziert.

Im Rat:

Begründung

Das LDK-Ticket würde den ÖPNV attraktiver machen, was dazu führen kann, dass weniger Menschen das Auto nutzen. Dies trägt zum Umweltschutz bei, schafft Platz in den Städten und senkt die Feinstaubbelastung. Zudem können Kosten für andere wichtige Dinge bezahlt werden.

Lysander & Luca

Abstimmung im **Ausschuss**: 12 Ja | 7 Nein | 1 Enthaltungen || **angenommen**



☐ TOP 12

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Gratisfahrkarten für Schüler

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Gratisfahrkarten für alle Schüler im Lahn-Dill-Kreis für die gesamte Schulzeit zur Verfügung stehen. Dies gilt auch für diejenigen, die ohne ÖPNV zur Schule zur Schule kommen. Der Landkreis übernimmt dafür die Kosten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat: Zusammengelegt mit TOP 30 & TOP 31.

Begründung

Zunächst sollten alle Schüler die Möglichkeit haben, die ÖPNV nutzen zu können, um mobiler und selbstständiger zu sein, ohne dafür Geld bezahlen zu müssen. Außerdem müssen nach der Jahrgangsstufe 10 die Familien die Fahrkarten für ihre Kinder selbst bezahlen. Dies kann sich nicht jeder leisten und es ist unzumutbar, dass Familien für den Schulweg ihrer Kinder aufkommen müssen.

Emilia & Jaron

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 12 Nein | 0 Enthaltungen || **abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: 43 Ja | 8 Nein | 5 Enthaltungen || **angenommen**



☐ TOP 13

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Bessere Busverbindungen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die Busse besser verteilt und die Fahrpläne verbessert werden. Es müssen mehr Busse fahren. Die Busse des ÖPNV sollten zu jeder halben Stunden an jeder Bushaltestelle abfahren. Auch am Wochenende sollten Busse fahren.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Die Busse sind sehr überfüllt, da zu wenig Busse fahren und die Busse in Dörfern nur jede Stunde fahren. Am Wochenende fahren in kleineren Dörfern keine Busse. Wenn man den ersten Bus zur Schule verpasst, muss man eine Stunde warten und verpasst dann die ganze erste Stunde. Viele Leute greifen durch die überfüllten Busse auf die Autos zurück, welche aber momentan sehr umweltschädlich sind. Es macht auch gesundheitliche Schäden, wenn man im Bus stehen muss und man sehr eingedrängt wird.

Niklas & Mika

Abstimmung im **Ausschuss**: Ja | Nein | Enthaltungen || **zurückgezogen**



TOP 14

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Restauration im Lahn-Dill-Kreis

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass zerfallene Häuser abgerissen werden und der Ort schöner gestaltet wird.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Konkret: Bahnhöfe über Fahrgastbeiträge

Im Rat:

Begründung

Es wäre hygienischer und wenn Gebäude, wie der Bahnhof restauriert werden, würde das ÖPNV attraktiver machen. Mehr Pflanzen würden zu dem das Stadtklima verbessern.

Corvin

Abstimmung im **Ausschuss: 12 Ja | 5 Nein | 3 Enthaltungen** || **angenommen**



TOP 15

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau- und Verkehrsausschuss**

Erneuerung von schlechten Straßen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die Straßen im Lahn-Dill-Kreis, die voller Schlaglöcher und Ausbesserungen sind, vollständig erneuert werden. Oft sind Verbindungsstraßen zwischen Dörfern betroffen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Neue Straßen würden ein gutes Fahrgefühl schaffen und auch das Risiko für Unfälle senken. Außerdem würden Dörfer und Städte dadurch moderner und ordentlicher aussehen.

Joel & Semih

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 11 Nein | 1 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀️ TOP 16

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Klimaanlagen in Schulen einbauen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Klimaanlagen in die einzelnen Klassenräume eingebaut werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Wir stellen diesen Antrag, da wir im Sommer viel schwitzen und uns permanent heiß ist, weshalb wir uns nicht richtig auf den Unterricht konzentrieren können. Dadurch bekommen wir schlechtere Noten, durch weniger Beteiligung am Unterricht. Wir sind schneller erschöpft durch die Hitze (z.B. durch Hitzeschlag).

Meyra & Dilara

Abstimmung im **Ausschuss**: 5 Ja | 15 Nein | 0 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ TOP 17

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Öffentliche Einrichtungen auch für Beeinträchtigte zugänglich machen.

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass mehr Alltagshilfen für Beeinträchtigte im öffentlichen Raum ermöglicht werden. Dazu zählen Rampen an Ladeneingängen, Rolltreppen ohne Stufen, Markierungen am Boden für Sehbeeinträchtigte und eventuell hörbare Signale an Ampeln.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Behindertenbeirat soll vom Sozial/Bildungsausschuss zu einer Sitzung eingeladen werden und über die Sichtweise der Mitglieder auf die Barrierefreiheit berichten.

Im Rat: Ergänzung: Schaffung von Aufklärungsangeboten für Nicht-Betroffene.

Begründung

Wir stellen den Antrag, weil wir es wichtig finden, dass alle Menschen die gleichen Möglichkeiten haben. Ohne die genannten Maßnahmen wird es Betroffenen unnötig schwer gemacht, im normalen Alltag zurecht zu kommen. Sie sollen sich nicht benachteiligt oder gar unerwünscht fühlen.

Noa & Luisa

Abstimmung im **Ausschuss**: 20 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 55 Ja | 0 Nein | 1 Enthaltungen || **angenommen**



☀ **TOP 18**

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Minimierung der Wartezeiten in Notaufnahmen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die Wartezeiten in der Notaufnahme minimiert werden sollten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Aufgrund des Personalmangels sind die Wartezeiten unnötig lange. Deshalb leiden Patienten mit großen Schmerzen und Patienten mit kleineren Verletzungen, da Sie zu lange auf ihre Behandlung warten. Deshalb denken wir, dass mehr Personal eingestellt werden sollte und eine Notaufnahme an einem anderen Standort geöffnet werden sollte.

Niklas & Idil

Abstimmung im **Ausschuss**: **19** Ja | **0** Nein | **1** Enthaltungen || **angenommen**



☀ TOP 19

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Stromanschluss für Alle

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass alle Personen an öffentlichen Gebäuden ihre digitalen Geräte aufladen können. Es soll kostenlose Ladestationen für Handys und etc. geben.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Da die Stromkosten zurzeit sehr hoch sind, sollte es Möglichkeiten geben, dass Personen, die auch nicht so viel Geld haben, ihre digitalen Geräte kostenlos aufladen können. Deshalb soll es kostenlose Ladestationen an öffentlichen Orten wie Bahnhöfen geben.

Jenny & Larissa

Abstimmung im **Ausschuss**: 5 Ja | 15 Nein | 0 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ TOP 20

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Förderung von Vereinen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Vereine wie Fußballvereine besser gefördert werden, indem sie mehr Gelder von dem Landkreis bekommen. Die Landkreise sollten genau schauen, wie viele Vereine es in dem Kreis gibt, dann sollte eine Summe an Geld monatlich an die Vereine aufgeteilt werden, ärmer stehende Vereine sollten jedoch mehr Geld als besser stehende Vereine bekommen. Diese Gelder werden von Sponsoren und Steuergeldern genommen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Uns ist das Thema sehr wichtig, da aufgrund der Pandemie wenig Geld eingenommen wurde. Viele Vereine mussten sich dadurch abmelden. Die Gelder sind wichtig für Trainingsutensilien wie z.B. Bälle, Hemdchen, Hütchen. Durch die Tätigkeit in einem Verein können neue Kontakte geknüpft werden und gerade junge Menschen können sich weiterentwickeln und ihre Leidenschaft ausleben.

Emma & Kim

Abstimmung im **Ausschuss**: 5 Ja | 12 Nein | 3 Enthaltungen || **abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: 8 Ja | 36 Nein | 12 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ TOP 21

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Seelsorge für Jugendliche

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass eine Seelsorge unabhängig von dem Alltag der Jugendlichen möglich ist (Anonymität garantiert). Wo?: Bspw in einem Café (allg. öffentliche Treffpunkte). Finanzierung: Spenden, steuerliche Unterstützung, ggf. Einnahmen des Cafés. Wer? speziell ausgebildete/ehrenamtliche Seelsorger

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Jugendhilfe des LDK wird damit beauftragt, ein niedrigschwelliges, anonymes Beratungsangebot für Jugendliche zu entwickeln.

Im Rat:

Begründung

Jugendlichen soll es möglich sein, wichtige Themen mit Leuten außerhalb ihres Umfeldes zu besprechen. (Bspw außerhalb der Schule).

Glory & Marie S.

Abstimmung im **Ausschuss**: 20 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**



☀ TOP 22

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Betreuungsangebote für Alleinerziehende

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Kinder von Alleinerziehenden länger in der Betreuung bleiben können und auch die Möglichkeit haben, in den Ferien in die Betreuung im Pausentreff zu gehen, wo man Spiele spielt, an Orte spazieren geht und andere Dinge, wie z.B. Waffeln macht.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Das Angebot soll auch für viel beschäftigte Eltern gelten.

Im Rat: Es soll eine extra Vergünstigung für Alleinerziehende geben.

Begründung

Betreuungsangebote für Alleinerziehende sind wichtig, weil Alleinerziehende oft lange arbeiten müssen und Kinder deswegen oft allein zu Hause sind, was vor allem bei Jüngeren ein großes Problem ist. Alleinerziehende werden dadurch entlastet.

Larissa & Jenny

Abstimmung im **Ausschuss**: 19 Ja | 1 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 46 Ja | 1 Nein | 9 Enthaltungen || **angenommen**



☀ **TOP 23**

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Sicherheit an öffentlichen Verkehrsmitteln

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Sicherheitspersonal gefördert wird, um das Umfeld für Bürgerinnen und Bürger zu schützen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Um Menschen an öffentlichen Plätzen besser zu schützen, ist ein gesichertes Umfeld erforderlich. Zudem fördert es die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, da ein gesichertes Umfeld durch Security vorliegen würde. Eine gute Ausbildung könnte dies unterstützen und Personalmangel verhindern.

Letizia

Abstimmung im **Ausschuss**: 2 Ja | 13 Nein | 5 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ TOP 24

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Unterstützung für Bedürftige

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Bedürftige bspw. Obdachlose und Flüchtlinge mehr Unterstützung bekommen. Es sollen mehr Unterkünfte und Versorgungsmöglichkeiten geschaffen werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Es gibt immer noch zu viele hilfsbedürftige Menschen, die am Existenzminimum leben und/oder wegen bspw. Kriegen geflüchtet sind. Diese Menschen brauchen sowohl finanzielle Hilfe, als auch die Möglichkeit an einem hygienischen Ort zu leben.

Sophie & Marie M.

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 9 Nein | 3 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ TOP 25

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Mehr Angebote für Jugendliche

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass mehr Angebote für alle Altersklassen (13-18 Jahre) ermöglicht und gefördert werden, wie zum Beispiel Sportvereine, Museen oder andere Plätze, die Jugendliche gerne besuchen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Das Thema ist wichtig, da viele Jugendliche in ihrer Freizeit nicht wissen, was sie machen sollen oder eher unproduktive Sachen machen. Besser wäre es, wenn diese sich Hobbys (z.B. Sportvereine o.ä.) aussuchen mit denen Jugendliche sich in ihrer Freizeit beschäftigen und weiterbilden.

Dilara & Meyra

Abstimmung im **Ausschuss**: 0 Ja | 14 Nein | 6 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ TOP 26

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Mehr Freizeitaktivitäten und Angebote

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass mehr Angebote für alle Altersgruppen gestellt werden, wie zum Beispiel Sportaktivitäten, Jugendhäuser oder auch Seniorentreffs. Diese Angebote sollten mehr beworben werden und dafür Anreize geschaffen werden. Kleinere Vereine sollten unterstützt werden, hierbei könnten Sponsoren aushelfen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Viele Menschen sind durch die Pandemie sehr vereinsamt, in Freizeitangeboten könnten Sie mit anderen Leuten wieder etwas Gemeinschaft erfahren und sich nicht mehr so alleine fühlen. Vor allem bei Senioren, die eventuell auch noch alleinstehend sind, könnte dies ein guter Weg sein, sie wieder am Leben etwas mehr Freude zu haben.

Elisa

Abstimmung im **Ausschuss**: 7 Ja | 7 Nein | 6 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ **TOP 27**

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Jährliche Suchtprävention

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass es ein jährliches Angebot zur Suchtprävention mit Schwerpunkt auf Schulen und Jugendliche aber auch für Interessierte gibt. Bei Ärzten und Kliniken kann nach ehrenamtlichen Interessierten nachgefragt werden. In Schulen und bei sozialen Treffpunkten wird aktiv dazu eingeladen. Finanzierung: Spenden/ steuerlich unterstützt/ Sponsoren.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Programm als Pflichtangebot an den Schulen.

Im Rat:

Begründung

Es soll Aufklärung und der Umgang mit oder als Süchtiger vermittelt werden. Möglichkeit der Integration in die Gesellschaft soll geboten werden und Süchtige sollen sich verstanden fühlen, gerade in Zeiten, in denen Sucht eine große Rolle spielt.

Glory

Abstimmung im **Ausschuss**: 20 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 56 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**



☀ TOP 28

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Mehr Entscheidungsmacht für Schüler

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Schüler*innen öfter mitentscheiden können oder deren Wünsche und Meinungen berücksichtigt werden. Man könnte dies z.B. durch Abstimmung oder Umfragen bei Schüler*innen umsetzen und an eine Anlaufstelle des Landkreises bzw. an den Kreistag weiterleiten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Es soll eine Anlaufstelle für die SV im Kreistag geschaffen werden.

Im Rat:

Begründung

Da oft Entscheidungen getroffen werden, die nicht immer im Sinn der Schüler*innen sind und so Schüler*innen teilweise die Schule o.ä. nach ihren Interessen mitgestalten könnten.

Meyra & Dilara

Abstimmung im **Ausschuss**: 18 Ja | 1 Nein | 1 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 18 Ja | 11 Nein | 27 Enthaltungen || **angenommen**



☀ TOP 29

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Notwendige Lebensmittel überall

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Supermärkte in jedem Ort zu finden sind. Diese Supermärkte müssen nicht sonderlich groß sein, doch sollten die wichtigsten Dinge enthalten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Personen, welche kein Auto besitzen müssen kein Geld für den ÖPNV ausgeben. Durch kürzere Wege, wird wenig bis gar kein Benzin verbraucht (wenn man zu Fuß geht). Das Thema ist sehr wichtig, da es jeden Menschen täglich betrifft. Niemand möchte viele Kilometer für eine Packung Mehl fahren.

Matthias & Berkehan

Abstimmung im **Ausschuss**: 0 Ja | 19 Nein | 1 Enthaltungen || **abgelehnt**



☀ **TOP 30**

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bildungs- und Sozialausschuss**

Hessentickets für Schüler

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Kosten der Fahrkarten für alle Schüler übernommen werden. Das Hessenticket gilt aktuell nur für Schüler, die einen gewisse Entfernung zwischen Schule und Wohnort haben, was dazu führt, dass jede anderweitige Fahrt mit der Schule selbst bezahlt werden muss. Deshalb wäre ein Hessenticket für alle Schüler fair.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat: Zusammengelegt mit TOP 31 & TOP 12.

Begründung

Es herrscht eine finanzielle Ungerechtigkeit bei Schulausflügen, da manche Schüler die Kosten für Fahrten übernommen bekommen (Hessenticket) und manche nicht.

Glory & Tuana

Abstimmung im **Ausschuss**: 12 Ja | 3 Nein | 5 Enthaltungen || **angenommen**



👉 TOP 31

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

ÖPNV-Ticket für alle Schüler

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, jedem Schüler im Lahn-Dill-Kreis das ÖPNV-Ticket freizustellen, egal wie nah oder weit weg der Schüler oder die Schülerin an der Schule wohnt.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat: Zusammengelegt mit TOP 30 & TOP 12.

Begründung

Es ist besser für die Umwelt, wenn jeder Schüler oder jede Schülerin die Möglichkeit hat, mit dem ÖPNV kostenlos zu fahren, denn dadurch wird das Auto zum Transport weniger benutzt. Manche Menschen fällt die Finanzierung schwer und dadurch werden die Schüler unterstützt.

Emil & Athi

Abstimmung im **Ausschuss**: 9 Ja | 10 Nein | 0 Enthaltungen || **abgelehnt**



👉 TOP 32

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Säuberung von Dörfern und Städten

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass von Seiten des Kreises mehr Aktionen zur Reinigung der Mitgliedersorte gestartet werden und, dass diese vermehrt über das Internet verbreitet werden, dies kann bspw. über den Instagram-Account des Kreises geschehen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Das Thema soll in der Bürgermeisterdienstversammlung angesprochen werden.

Im Rat:

Begründung

Bewohner sollen zum Reinigen des eigenen oder eines Nachbarortes angeregt werden, um sich dann in ihrer Umgebung wohlfühlen zu können. Die gemeinsame Aktion stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Die Sauberkeit der Orte kann für Bevölkerungszuwachs sorgen, da sie einladender wirken.

Ida & Laura

Abstimmung im **Ausschuss**: 19 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**



👉 TOP 33

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Begrünung der Städte

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Städte und Kommunen stärker begrünt werden. Dazu gehört die Bepflanzung von Haltestellen, Gebäuden und öffentlichen Plätzen etc. Außerdem mehr Grün- und Rasenflächen und erhöhte Pflanzung von Bäumen und die Einschränkung von umweltschädlichen Neubaugebieten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Statt Vorschrift: Appell an Städte in der Bürgermeisterdienstversammlung.

Im Rat:

Begründung

Durch den Klimawandel nimmt die Hitzebelastung immer weiter zu, während die Biodiversität abnimmt. Weitreichende Begrünung der Städte kann das Biodiversitätsproblem und neue Bäume das Klima innerhalb der Stadt mindern.

Julia & Paul

Abstimmung im **Ausschuss**: 19 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 56 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**



👉 TOP 34

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Mehr Radwege

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass mehr Radwege an viel befahrenen Straßen im Landkreis errichtet werden sollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Wir kommen zu unserem Beschluss, da viele Menschen Autos als Verkehrsmittel bevorzugen und wir dies ändern wollen. Bei mehr Radwegen werden auch wahrscheinlich mehr Leute mit dem Fahrrad fahren. Dies ist außerdem auch gut für die Umwelt und es ist dabei auch noch sicherer für die Radfahrer, auf richtigen Wegen statt auf der Straße mit den Autos zu fahren.

Janne

Abstimmung im **Ausschuss**: 4 Ja | 10 Nein | 5 Enthaltungen || **abgelehnt**



👉 TOP 35

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Mehr Mülleimer an öffentlichen Orten

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass mehr öffentliche Plätze mit Abfalleimern versehen werden, welche zudem die Trennung von Abfällen ermöglicht.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Kosten übernimmt der Kreis (keine ausschließliche Spendenfinanzierung).
Appell an Städte in der Bürgermeisterdienstversammlung sowie direkte Umsetzung an kreiseigenen Plätzen.

Im Rat:

Begründung

Durch diesen Antrag soll Umweltverschmutzung an öffentlichen Orten eingegrenzt werden. Beispielsweise befinden sich in der Nähe von Wasserregionen verhältnismäßig zu wenig Mülleimer der Fläche entsprechend. Außerdem soll hiermit die Trennung von Abfällen gefördert werden, damit diese recycelt werden können. Die Finanzierung soll durch Spendenaufrufe erfolgen.

Jessica & Xenia

Abstimmung im **Ausschuss**: 10 Ja | 9 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 12 Ja | 40 Nein | 4 Enthaltungen || **abgelehnt**



👉 TOP 36

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Aufforstung der Wälder

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, Wälder schneller aufzuforsten und dabei vermehrt auf Mischwälder zu setzen. Des Weiteren soll eine schnellere Reaktion bei Borkenkäferbefall gezeigt werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Kommunen sollen dazu aufgefordert werden, CFC-Zertifikate für ihre Wälder zu erlangen.

Im Rat:

Begründung

Durch den Klimawandel kam es vermehrt zu Waldbränden und Borkenkäferausbrüchen, dadurch ist der Waldbestand stark zurück gegangen. Es benötigt eine stärkere Form der Aufforstung, um diesen Schaden auszugleichen

Julia & Alea

Abstimmung im **Ausschuss**: 11 Ja | 1 Nein | 7 Enthaltungen || **angenommen**



👉 **TOP 37**

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

E-Busse

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Elektrobetriebene Busse als Ersatz für die Verbrenner eingesetzt werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Es gibt viele Busse die regelmäßig von Schülern und anderen Bürgern genutzt werden. Da diese von Verbrenner-Motoren betrieben werden, stoßen sie viel Co2 aus. Dies kann durch E-Busse verringert werden.

Athi & Emil

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 11 Nein | 0 Enthaltungen || **abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: 17 Ja | 30 Nein | 9 Enthaltungen || **abgelehnt**



✌️ TOP 38

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Solaranlagen fördern

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Solaranlagen noch weiter gefördert werden. Der Ansatz dazu wäre, Solaranlagen für Bürger (Haushalte, Firmen, andere Gebäude mit freien Flächen) den Kreis kaufen zu lassen. Der Konsument müsste diese Kosten über Zeit zurückzahlen, mindestens so viel monatlich, wie durch den nicht gekauften Strom eingespart wurde. Am Ende stünden beide bei Null, der Konsument hat aber eine Solaranlage, wodurch er unabhängiger wäre und Strom einsparen würde, in der Hinsicht, dass er weniger zu kaufen hätte.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Zunächst soll es eine Testphase auf öffentlichen Gebäuden geben.

Im Rat:

Begründung

Der Strompreis steigt immer mehr und es hat sich gezeigt, dass Abhängigkeit im Bezug auf Energie gefährlich und dumm ist. Daher würde mehr Unabhängigkeit der Bürger helfen. Des Weiteren ist grüner Strom wichtig, fossile Energien halten nicht ewig und sind umweltschädlich. AKWs haben auch ihre Nachteile, auf die ich nicht weiter eingehen muss, wie ich denke.

Karl

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 12 Nein | 0 Enthaltungen || **abgelehnt**



👉 TOP 39

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Lohnerhöhung im Sozial- und Gesundheitswesen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Angestellte im Bereich Soziales und Gesundheit eine bessere und fairere Bezahlung erhalten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Die Betroffenen verdienen meistens zu wenig für die Leistung, die sie erbringen. Durch den Ausbruch des Coronavirus wurden die Arbeitsstunden noch erhöht und durch die Inflation verdienen sie noch weniger. Dies sollte durch Lohnerhöhungen ausgeglichen werden.

Torge & Niklas

Abstimmung im **Ausschuss**: Ja | Nein | Enthaltungen || **zurückgezogen**



👉 TOP 40

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Überfüllung öffentlicher Mülleimer

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die öffentlichen Mülleimer täglich entleert werden sollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Nur alle 2-3 Tage. Zudem soll ein Appell an Kommunen zur Umsetzung gerichtet werden sowie Fördermittel vom Lahn-Dill-Kreis bereitgestellt werden.

Im Rat:

Begründung

Es ist wichtig für die Umwelt, da aufgrund der überfüllten Mülleimer oft Müll daneben oder in Büsche geworfen wird. Außerdem sieht es einfach nicht schön aus und stinkt. Die ganzen Punkte können ein schlechtes Licht auf den Landkreis werfen. Die Lösung ist machbar und notwendig.

Janne & Niclas

Abstimmung im **Ausschuss**: 4 Ja | 10 Nein | 5 Enthaltungen || **abgelehnt**



👉 TOP 41

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Unterstützung von Kleinunternehmen

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass Kleinunternehmen, etwa Bäckereien, zu unterstützen und jene attraktiver zu machen. Dies kann durch die Mehrwertsteuersenkung oder dem Kommunizieren mit Konsumenten durch soziale und traditionelle Medien durch Bekanntmachung der Vorteile, die Kleinunternehmen bieten – jene sind oft klimaneutraler – geschehen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Statt Steuersenkung: Fördermittel vom Lahn-Dill-Kreis, außerdem LDK-Payback-Karte für Kleinunternehmen.

Im Rat:

Begründung

Als Begründung dessen dient die Aufrechterhaltung der Kultur in Dörfern. Des Weiteren sind Kleinunternehmen öfter klimaneutraler, so dass der Aspekt der Umwelt dieses Vorgehen untermauern würde. Abschließend würde man das Risiko, einem Arbeitsplatz in einen Kleinbetrieb zu verlieren, senken.

Bohdan

Abstimmung im **Ausschuss**: 12 Ja | 6 Nein | 1 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 37 Ja | 18 Nein | 1 Enthaltungen || **angenommen**



TOP 42

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Reduktion nächtlicher Beleuchtung

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass die Beleuchtung von Schaufenstern, Werbetafeln und Sehenswürdigkeiten nachts (von 21 bis 5Uhr) verboten wird.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Auch Deko-Leuchtartikel verbieten.

Im Rat: Gilt nur für öffentliche Gebäude.

Begründung

Gerade in diesen Zeit ist die Beleuchtung unnötig und verschwendet Energie. Ein zusätzliches Problem ist z.B die Lichtverschmutzung.

Julia & Paul

Abstimmung im **Ausschuss**: 19 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 54 Ja | 0 Nein | 2 Enthaltungen || **angenommen**



👉 TOP 43

Antrag der Fraktion DGP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Schutz der Dill

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass es mehr Projekte zum Schutz und zur Reinhaltung der Dill geben soll bzw. diese gefördert werden sollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Schutz der Dill und der Lahn.

Im Rat:

Begründung

Das wäre eine große Hilfe, da es der Umwelt und den Fischen helfen würde. Außerdem würde es zu schöneren Stadtbildern beitragen.

Janne & Athi

Abstimmung im **Ausschuss**: 5 Ja | 7 Nein | 7 Enthaltungen || **abgelehnt**



👉 **TOP 44**

Antrag der Fraktion Jugend von heute in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Bepflanzen von Freiplätzen im Lahn-Dill-Kreis

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, den Lahn-Dill-Kreis mit Pflanzen und Bäumen zu bepflanzen. Jene können durch den Kreistag und mit Aufrufen durch Freiwillige finanziert werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Es ist unumstritten, dass Kohlenstoffdioxid ein Treibhausgas ist und einen erheblichen Anteil am Klimawandel hat. Um dem entgegenzuwirken, wollen wir Freiplätze mit Pflanzen und Bäumen beglänzen, damit sie jenen in Sauerstoff umwandeln.

Bennet

Abstimmung im **Ausschuss**: Ja | Nein | Enthaltungen || **zurückgezogen**



👉 TOP 45

Antrag der Fraktion CSP in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Wirtschafts- und Umweltausschuss**

Bienenfreundliche Stadtbepflanzung

Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen, dass freie Flächen in der Stadt (wie z.B. Kreisverkehre) mit bienenfreundlichen Blumen bepflanzt werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

Begründung

Der Bienenbestand geht in Deutschland immer mehr zurück, deshalb ist es wichtig ist, genug Lebensraum für Bienenvölker zu bieten - auch in Städten.

Alea & Niklas

Abstimmung im **Ausschuss**: Ja | Nein | Enthaltungen || **zurückgezogen**